

# Publizierbarer Projektstartbericht/Zwischenbericht

Gilt für die Programmlinie KLAR! Invest der Klimawandelanpassungsmodellregionen

## A) Projektdaten

| Allgemeines zum Projekt                       |  |
|---|--|
| <b>Projekttitlel:</b>                         | KLAR Invest – Regenwassermanagement Heiligenkreuz im Lafnitztal - ökoEnergieLand             |
| <b>Programm:</b>                              | KLAR! Invest der Klimawandelanpassungsmodellregionen   |
| <b>Projektdauer (Plan):</b>                   | 01.06.2022 bis 31.05.2022  |
| <b>KLAR!-Region:</b>                          | Das ökoEnergieLand   |
| <b>Projektphase:</b>                          | Phase 2  |
| <b>Antragsteller:in:</b>                      | Verein Das ökoEnergieLand  |
| <b>Kontaktperson Name:</b>                    | Bernd Skopec   |
| <b>Kontaktperson Adresse:</b>                 | Untere Hauptstraße 1<br>7561 Heiligenkreuz i.L.  |
| <b>Kontaktperson Telefon:</b>                 | 0043 3325 4202   |
| <b>Kontaktperson E-Mail:</b>                  | post@heiligenkreuz-lafnitztal.bgld.gv.at   |
| <b>Themenfeld:</b>                            | <input type="checkbox"/> Hitzeschutz<br><input checked="" type="checkbox"/> Wassermanagement |
| <b>Projektgesamtkosten:</b>                   | 8.915,16 €   |
| <b>Fördersumme:</b>                           | 6.686,00 €   |
| <b>Klimafonds-Nr.:</b>                        | C198000  |
| <b>Erstellt am:</b>                           | 18.05.2022   |
| <b>Weiterführende Infos (falls vorhanden)</b> | Hier Link einfügen   |

## B) Projektübersicht

|  |  |
|--|--|
| <p><b>Synopsis:</b><br/>Max. 250 Zeichen inkl. Leerzeichen</p>                             | <p>Regenwassermanagement Heiligenkreuz im Lafnitztal: Ziel ist es ein besserer Umgang mit zu großen Wassermengen bei Starkregenereignissen und andererseits eine vernünftige Nutzung von Regenwasser in Zeiten von Trockenperioden</p>   |
| <p><b>Kurzbeschreibung:</b><br/>Max. 7.500 Zeichen inkl. Leerzeichen</p>                   | <p>Bei einer Anlage im öffentlichen Wirkungsbereich der Marktgemeinde Heiligenkreuz im Lafnitztal soll eine Regenwasserspeicherung und -nutzung implementiert werden. Regenwasser vom Feuerwehrhaus in Heiligenkreuz soll in einem Regenwassertank gespeichert und für die Nutzung durch die Feuerwehr zur Verfügung gestellt werden. Insbesondere soll hier auch das Trinkwasser substituiert werden, das von der Feuerwehr zur Blumenbewässerung in der Gemeinde an mehrere kleine Wasserspeicher geliefert wird. Im Jahr werden so ca. 25.000 Liter Trinkwasser für die Blumenbewässerung mit dem Tankwagen ausgeliefert. Um das Regenwasser für diese Nutzung bereitzustellen wird ein mobiler Wasserbehälter angeschafft, der mittels Traktors zur Grünraumbewässerung in der Gemeinde eingesetzt werden kann.</p> <p>Mit dieser Maßnahme soll in der Gemeinde einerseits ein besserer Umgang mit „zu viel Wasser“ (v.a. bei Starkregenereignissen) und andererseits eine vernünftige Nutzung von Regenwasser in Zeiten von „zu wenig Wasser“ (Trockenperioden im Sommer) gelingen.</p> |
| <p><b>Anpassungsrelevanz und Empfehlungen</b><br/>Max. 5.000 Zeichen inkl. Leerzeichen</p> | <p>Mit dieser Maßnahme soll in der Gemeinde einerseits ein besserer Umgang mit „zu viel Wasser“ (v.a. bei Starkregenereignissen) und andererseits eine vernünftige Nutzung von Regenwasser in Zeiten von „zu wenig Wasser“ (Trockenperioden im Sommer) gelingen.</p>   |
| <p><b>Zeitplan:</b></p>  | <p>Der Projektstart kann zeitnah nach der positiven Rückmeldung und Genehmigung des Antrages erfolgen: geplant 01.06.2022. Mit einer Fertigstellung kann bis Ende des Jahres 2022 gerechnet werden.</p>  |

Diese Projektbeschreibung wurde von der Fördernehmerin/dem Fördernehmer erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte sowie die barrierefreie Gestaltung der Projektbeschreibung, übernimmt der Klima- und Energiefonds keine Haftung.

Die Fördernehmerin/der Fördernehmer erklärt mit Übermittlung der Projektbeschreibung ausdrücklich über die Rechte am bereitgestellten Bildmaterial frei zu verfügen und dem Klima- und Energiefonds das unentgeltliche, nicht exklusive, zeitlich und örtlich unbeschränkte sowie unwiderrufliche Recht einräumen zu können, das Bildmaterial auf jede bekannte und zukünftig bekanntwerdende Verwertungsart zu nutzen. Für den Fall einer Inanspruchnahme des Klima- und Energiefonds durch Dritte, die die Rechteinhaberschaft am Bildmaterial behaupten, verpflichtet sich die Fördernehmerin/der Fördernehmer den Klima- und Energiefonds vollumfänglich schad- und klaglos zu halten.